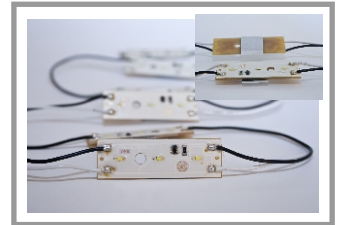


channelLED Montage- und Sicherheitshinweise



- Die LED-Modulketten werden in dafür geeigneten Verpackungen geliefert, die einen speziellen Schutz gegen mechanische Beschädigung und ESD gewährleisten. Wir empfehlen, die Produkte in diesen Verpackungen zu lagern und zu transportieren.
- Die Bauteile und LED-Lichtpunkte der Leiterplatten dürfen mechanisch nicht belastet oder beschädigt werden.
- Die LED-Module dürfen keiner Zug- oder Druckbelastung ausgesetzt werden. Darüber hinaus dürfen sie nicht gebogen werden.
- Die Leiterplatten dürfen nicht beschädigt oder unterbrochen werden.
- Beschädigte LED-Module dürfen nicht eingesetzt werden.
- Die in der LED-Anwendung möglicherweise verwendeten Chemikalien dürfen nicht lösungsmittelbasierend, kondensationsvernetzt oder acetatvernetzt sein. Dies gilt auch für die Chemikalien, die in unmittelbarer Nähe der LED-Module eingesetzt werden.
- Die LED-Module sind durch einen Schutzlack gegen Kondenswasser und Luftfeuchtigkeit geschützt. Bei Beschädigung des Lacks können die Module durch Feuchtigkeit beschädigt bzw. zerstört werden.
- Vermeiden Sie elektrostatische Entladungen (ESD = Electro Static Discharge). Die Umgebung, in der die LED-Module gelagert und verarbeitet werden, muss den ESD-Richtlinien entsprechen.
- Die Module können mit einer M4-Kunststoffschraube oder mit dem bereits vorhandenen, flammbeständigen Klebetape befestigt werden. Bitte verwenden Sie nur trockene und saubere Oberflächen, die frei von Fett, Öl, Silikon und Schmutzpartikeln sind. Die Verarbeitung der LED-Module sollte bei Raumtemperatur erfolgen. (Aufgrund der unterschiedlichen Anwendungsmöglichkeiten und Oberflächenbeschaffenheiten sowie Umgebungsbedingungen übernimmt Wi.LED Lichttechnik keine Haftung für die Verklebung. Bringen Sie ggf. zusätzliche Haltevorrichtungen bei der Montage an.)
- Um eine optimale Verklebung der Rückseite zu gewährleisten, sollte das Produkt nicht länger als 12 Monate im verpackten Zustand bei ca. 20°C und bei bis zu 50% Luftfeuchtigkeit gelagert werden.

— Zur sicheren, feuchtigkeitsbeständigen Verkettung der LED-Module empfehlen wir den Einsatz fetthaltiger Schnellverbinder. Diese können Sie von uns als Zubehör ebenfalls beziehen.

— Die Installation der LED-Module und Betriebsgeräte darf nur unter Beachtung aller gültigen Vorschriften und Normen durch eine Elektrofachkraft erfolgen. Der Anschluss der LED-Module an die Spannungsversorgung darf nur im spannungsfreien Zustand erfolgen.

— Der Schutz der LED-Module gegen Überspannung, Überstrom, Überlast und Kurzschluss erfolgt über das Betriebsgerät. Dieses muss die einschlägigen Normen zum sicheren Betrieb erfüllen.

— Zum Betrieb der LED-Module empfehlen wir den Einsatz der ebenfalls von uns in unterschiedlichen Wattagen angebotenen Converter oder Geräte, bei denen folgende Schutzmaßnahmen gewährleistet sein müssen:

- Kurzschlussschutz - Überlastschutz - Übertemperaturschutz
- SELV equiv. (Safety Extra Low Voltage)

— Die Leistung der angeschlossenen LED-Module darf die Nennleistung des Betriebsgerätes nicht überschreiten. Die Betriebsgeräte sind mit ihrer Nennbetriebsspannung zu versorgen. Die LED-Module müssen mit ihrer Nennbetriebsspannung bzw. Ihrem Nennbetriebsstrom versorgt werden.

— Bei der Inbetriebnahme ist auf die richtige Polung zu achten. Die Polarität Anschlussleitungen ist durch die entsprechende Kabelfarbe gekennzeichnet:
+ jeweilige Leuchtfarbe / - schwarz

— Achten Sie auf die maximale Leistung der zur Verfügung stehenden Stromversorgung.

— Die LED-Module werden parallelgeschaltet. Die maximale Strombelastbarkeit der LED-Module von 2A darf nicht überschritten werden!

Um Einspeisepunkte zu minimieren und Spannungsabfall zu verhindern, empfehlen wir eine jeweils mittige Einspeisung.

— Der maximal zulässige Temperaturbereich darf nicht überschritten werden!

— Alle LED-Produkte und Betriebsgeräte entsprechen der Richtlinie 2002/95/EG. Die Produkte erfüllen die derzeitigen RoHS-Anforderungen.

— Die LED-Module müssen nach der WEEE-Richtlinie getrennt gesammelt und entsorgt werden. Verpackungen der Produktserien channelLED, triwiLED und profilLED werden zurückgenommen und dem Wertstoffkreislauf wieder zugeführt.